

Welche Möglichkeiten habe ich, zu meinem Recht zu kommen?

Sollten Sie dennoch trotz aller guten Vorsätze einem Streit nicht ausweichen können, erlaube ich mir, nachstehend einige Hinweise anzuführen, welche die Zugänglichkeit zum Recht erleichtern sollen:

Eine dieser Möglichkeiten ist die **Vereinbarung eines Schiedsgerichtes**. Durch die Einfügung des Stehsatzes „**Streitigkeiten aus diesem Vertrag unterliegen der Schiedsgerichtsbarkeit**“ in Ihre Geschäftsbedingungen, Ihre Offerte und Ihr Auftragsschreiben, wird für den gegenständlichen Vertrag Schiedsgerichtsbarkeit vereinbart. Sollte ein Schiedsgericht stattfinden, wählt jede Partei einen Vertreter. Die Parteienvertreter haben sich sodann auf einen Vorsitzenden zu einigen. Die Vertreter versuchen eine Einigung herbeizuführen. Sollte dies nicht gelingen, entscheidet der Vorsitzende. Die Entscheidungen aus einem Schiedsgerichtsverfahren sind exekutierbar und können Sie die entsprechende Exekution beim zuständigen Gericht beantragen.

Eine aus meiner Sicht geschickte Vorbereitung eines herkömmlichen Zivilprozesses ist die Beantragung einer **gerichtlichen Beweissicherung**. Wie im normalen Zivilprozessverfahren unterliegt auch die **gerichtliche Beweissicherung** der Anwaltpflicht und haben Sie durch Ihren Anwalt beim zuständigen Gericht den Antrag auf Beweissicherung zu stellen. Dem Antrag ist eine **entsprechende Begründung** beizulegen.

Eine **gerichtliche Beweissicherung** wird im Allgemeinen sehr rasch bewilligt. Nach Vorlage des Befundes bzw. des Befundes und des Gutachtens aus dem Beweissicherungsverfahren steht es Ihnen frei, die Klage einzubringen.

Sehr häufig führt aber bereits eine gut durchgeführte **Beweissicherung** zu einer außergerichtlichen Einigung der Parteien und somit zu einer Vermeidung eines Zivilprozesses mit den dabei entstehenden hohen Kosten. Sollte dennoch ein Zivilverfahren unvermeidlich sein, so verlassen Sie sich nicht alleine auf die Vorgangsweise Ihrer Rechtsvertretung, sondern nehmen Sie am Verfahren **aktiv** teil. Speziell bei den diversen Terminen wie **Befundaufnahmen, Zeugeneinvernahmen** und natürlich bei den **Verhandlungen** sollten Sie nach Möglichkeit persönlich anwesend sein.

Mein Ratschlag lautet daher:

1. Vermeiden Sie eine gerichtliche Auseinandersetzung nach Möglichkeit.
2. Machen Sie das Vorbereiten von Beweisen zur Routine.
3. Notieren Sie alle Vereinbarungen und halten Sie diese schriftlich fest.
4. Nützen Sie die Möglichkeit der Schiedsgerichtsbarkeit.
5. Bereiten Sie einen Zivilprozess nach Möglichkeit durch eine vorangestellte gerichtliche Beweissicherung vor.

